

STADT MEINERZHAGEN

Beschränkte Ausschreibung mit Teilnahmewettbewerb nach §3 Abs. 1 Satz 2 VOL/A

- a) **Vergabestelle:**
Stadt Meinerzhagen
Fachbereich Technischer Service
Bahnhofstraße 9
58540 Meinerzhagen
Telefon 02354 77 0
Telefax 02354 77 220
Ansprechpartner: Herr Schade, Tel.: 02354 77186
- b) **Art der Vergabe:**
Beschränkte Ausschreibung mit Teilnahmewettbewerb gemäß §3 Abs. 1 Satz 2 VOL/A
- c) **Teilnahmeanträge / Angebote können abgegeben werden:**
Teilnahmeanträge und Angebote sind in Papierform bei der unter a) genannten Adresse einzureichen.
Sowohl die Teilnahmeanträge als auch die späteren Angebote sind in einem verschlossenen Umschlag zusammen einzureichen.
Teilnahmeanträge und Angebote können nicht per Fax oder auf elektronischem Wege abgegeben werden.
- d) **Art- Umfang und Ort der Leistung:**
Ausführung von Lieferleistungen
Stadtplatz Volmemarkt Meinerzhagen
Gesamtlieferleistung: 16 Stück Leuchtensysteme, die je Standort aus 1 bis 2 Masten (z.T. gebogene Masten) bestehen, an denen bis zu 4 Strahler montiert werden sollen.
Die Strahler sollen ohne Bügelmontage in 3 Achsen dreh-, schwenk- und neigbar am Mast zu montieren sein. Zusätzlich sollen die Strahler mit unterschiedlichen Lichtverteilungen verfügbar sein, (z.B. eng, mittelbreit- und breit strahlend sowie über eine Straßenoptik verfügen). Nettolichtstrom pro Strahler mindestens 2.500 lm.
Weiterhin sollen LED-Bodeneinbaustrahler rotationssymmetrisch bis 15° schwenkbar mit bis zu 2400 lm Nettolichtstrom geliefert werden.
- e) **Losweise Vergabe:**
nein
- f) **Nebenangebote und Änderungsvorschläge:**
Nebenangebote sind nicht zugelassen
- g) **Ausführungsfristen:**
Die gesamte Lieferleistung ist in einer Lieferung zu erbringen bis spätestens 13. KW 2018.
- h) **Stelle zur Anforderung der Vergabeunterlagen:**
Stadt Meinerzhagen
FB Technischer Service
Bahnhofstraße 9
58540 Meinerzhagen
Telefon 02354 77 0
Telefax 02354 77 220
- i) **Teilnahme-, Angebots- und Bindefristen:**
Die Frist für die Teilnahmeanträge endet am 14.12.2017, 12:00 Uhr
Die Angebotsfrist beträgt 20 Kalendertage nach Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes.
Die Bindefrist beträgt 30 Kalendertage nach Eingang der Angebote. Bis zum Ablauf der Bindefrist ist der Bieter an sein Angebot gebunden.

Beschränkte Ausschreibung mit Teilnahmewettbewerb nach §3 Abs. 1 Satz 2 VOL/A

j) Höhe der geforderten Sicherheitsleistungen:

Für die Erfüllung sämtlicher Verpflichtungen aus dem Vertrag ist gemäß § 9 Absatz 4 Satz 2 VOL/A eine Sicherheit in Höhe von 5% der Auftragssumme zu leisten. Die Sicherheitsleistung kann in Form einer Bürgschaft erbracht werden.

k) Wesentliche Zahlungsbedingungen:

Gemäß §17 VOL/B und den Besonderen sowie den Zusätzlichen Vertragsbedingungen

l) Unterlagen zur Eignungsprüfung:

Den Teilnahmeunterlagen sind folgende Unterlagen beizufügen:

- Maximal 3 vergleichbare Referenzprojekte, Umfang je 1 DIN A3 Seite je Projekt mit Fotos, Tabellen, Text, Zeichnungen nebst Auftraggeber und Ansprechpartner
- Nachweis einer VDE Zertifizierung der Produktlinien
- Information zur Rechtsform des Teilnehmers und Firmensitz
- Angabe einer Präqualifikationsnummer über eine Präqualifikation nach VOL/A oder
- Eigenerklärung zur Eignung
- Verpflichtungserklärung nach § 8 TVgG – NRW zur Frauenförderung und Förderung der Vereinbarkeit von Beruf und Familie
- Verpflichtungserklärung Tariftreue Mindestlohn abzugeben.

Bei Nachunternehmern ist auf Verlangen nachzuweisen, dass die vorgesehenen Nachunternehmer präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen. Gelangt das Angebot eines nicht präqualifizierten Bieters in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmer) durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen der zuständigen Stellen innerhalb der gesetzten Frist zu bestätigen.

m) Betrag etwaiger Vervielfältigungskosten, Zahlungsbedingungen:

entfällt

n) Angabe der Zuschlagskriterien:

Zuschlagskriterium:

- Preis
- Design
- technische Qualität

Nachprüfstelle für Verstöße gegen die Vergabebestimmungen ist der Landrat des Märkischen Kreises, Heedfelder Straße 45, 58505 Lüdenscheid.

Meinerzhagen, den 04.12.2017

Der Bürgermeister
Nesselrath